

Muss die Kleinseenbahn mal wieder gerettet werden ?

Wir erinnern, der aktive Einsatz der Bürgerinitiative Pro Schiene – Mecklenburg-Strelitz vermochte 2012 die Einstellung der Bahnstrecke Neustrelitz – Mirow zu verhindern. Über ein gemeinsames mit dem Land M-V, dem Landkreis, den Gemeinden und Bürgern verhandeltes Modellprojekt konnte der Bahnbetrieb seitdem aufrechterhalten werden. Dieses kürzlich um weitere 10 Jahre verlängerte Modellprojekt **Kleinseenbahn** steht auf der Kippe !

Die **Kleinseenbahn** muss mal wieder gerettet werden !

Für den weiteren Bahnbetrieb besteht wohl eine den Bürgern bisher nicht mitgeteilte finanzielle Deckungslücke !

Obwohl die Bürgerinitiative Mitglied des Nahverkehrsbeirates und Teilnehmer des Modellprojektes **Kleinseenbahn** ist, haben wir bisher hierzu keinerlei nähere Informationen erhalten !

Politik und Verwaltung des Kreises und des Landes sind wohl auch nach monatelangen Verhandlungen zu keinem Ergebnis gekommen !

Damit auch nach dem 15. Dezember die Bahn weiterfährt !

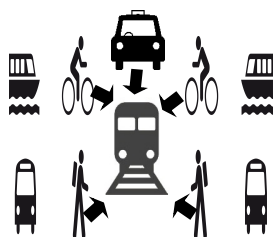
Wir fordern

- den Landkreis und das Land M-V dazu auf, das Modellprojekt nicht wegen einer nicht näher bekannten Finanzierungslücke scheitern zu lassen.
- den Landkreis und das Land M-V dazu auf, innovativ und zukunftsweisend tätig zu werden und Förderinstrumente für die Fortführung des Modellprojektes zu finden.
- das Land M-V auf, die **Kleinseenbahn** in die Zuständigkeit des Landes zurückzuholen und damit der touristischen Region der Kleinseenplatte die gleiche Aufmerksamkeit und die gleichen Entwicklungschancen zukommen zu lassen wie den anderen touristischen Regionen an der Küste. Beispielhaft sei die Mollibahn zwischen Bad Doberan und Kühlungsborn genannt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen zur gemeinsamen Bahnfahrt zum Erhalt der Kleinseenbahn

am

**Donnerstag, den 5. September, Bhf Neustrelitz
um 14:00 Uhr am Gleis 4.**



Bürgerinnen- und Bürgerinitiative
BI PRO SCHIENE Mecklenburgische Seenplatte